

Digital Transformation „diGATE“

Projekt

Ziel

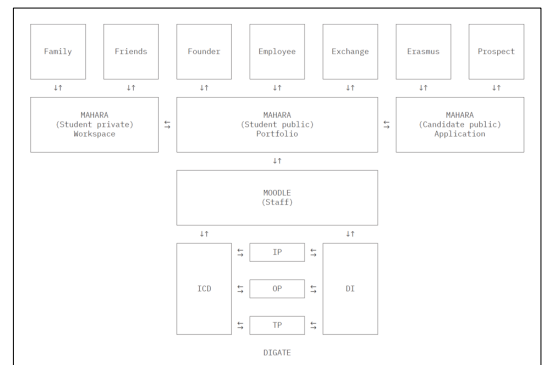
Das Modul „Digital Transformation diGATE“ dient der Förderung, Verankerung und Verstärkung eines digitalen Mindsets und digitaler Transformationskompetenzen in den englischsprachigen Studiengängen „Information and Communication Design B.A.“ sowie „Design and Interaction M.A.“ der Fakultät Kommunikation und Umwelt.

Zielsetzungen

- Konzeption eines studien- und semesterübergreifenden Angebotes zur Stärkung der Interaktion zwischen den beiden Studiengängen (*Phase 1*)
- Curriculare Einbindung von ePortfolioarbeit und Peer Tutoring zur Förderung digitaler Schlüsselkompetenzen (*Phase 2*)
- Implementierung eines diGATE Hub als Wissensplattform zur digitalen Vernetzung unterschiedlicher in- und externer Partner im Hinblick auf weiterführende Forschungs- und Kooperationsprojekte (*Phase 3**)

Tool

Einbindung von Mahara auf der bestehenden Moodle Lernplattform der Hochschule



Umsetzung

- Vorstellung und Einbindung des Projektes in die Fakultät Kommunikation und Umwelt (K&U)
- Expert*innengespräche und Fokusgruppendifkussionen zur Abfrage der K&U Bedarfe
- Implementierung von Mahara in Moodle unter Berücksichtigung von IT und Datenschutz
- Öffnung der Testphase 1.0 einer web-basierten Mahara-Version für interessierte Lehrende aller Fakultäten der Hochschule
- Einrichtung einer Lehrenden-Peer-Group als diGATE Community mit Guide, Support und Evaluation
- Start der Testphase 1.1 Mahara in Moodle mit der Lehrenden-Peer-Group
- Fokusgruppendifkussionen Studiengangsleitung zur curricularen Einbindung
- erweiterte Anbindung des Projektes innerhalb der Hochschule (u.a. DigitalTeachingDay 3/2023)

- Entwicklung einer studentischen Selbsteinschätzung digitaler Kompetenzen (*Entry Qualification Check-up EQCu*)
- Einrichtung der Testphase 2.0 (Mahara in Moodle) mit semesterübergreifenden, studentischen Peer-Groups
- Entwicklung individueller Lehr- und Lernformate analog des via EQCu-verifizierten Wissensstandes

*Aufgrund einer Restrukturierung des Forschungsantrages/verkürzter Laufzeit erfolgt die Umsetzung hauptsächlich in Phase 1 und in Teilen von Phase 2.

Erfolgsfaktoren & Herausforderungen

Erfolgsfaktoren Mikro und Meso

Vermittlung zusätzlicher Kompetenzen (digitales Projektmanagement, Prozesse Peer-Reviews) | fakultätsübergreifende Peer-Groups und Evaluationen zu ePortfolioarbeit und eLearning | Initiierung eines Digital Teaching Day, basierend auf evaluierten (SoSci) Ergebnissen Studierender und Lehrender | identitätsstiftende Wirkung durch die einzelnen Kohorten hindurch mittels semesterübergreifendem Austausch | Vernetzung der beiden Hochschulstandorte

Herausforderungen Meso und Makro

Analyse und Förderung der Digitalkompetenzen unterschiedlicher Semester und Studiengänge | gleichzeitige Evaluation digitaler Transformationen im Hinblick auf soziale, ökonomische und ökologische Verhältnisse in Echtzeit

Evaluation

- Fokusgruppendifkussionen mit Studierenden und Lehrenden der Peer-Groups unterschiedlicher Fakultäten
- anonymisierte SoSci Surveys in den Testphasen 1.1 und 2.0